

## **Die Autor:innen**

**Meltem Kulaçatan**, geboren 1976 in Lindau am Bodensee, Islamische Religionslehre und Politikwissenschaft an der Friedrich-Alexander-Universität Nürnberg-Erlangen. Von 2015 bis 2021 war sie wissenschaftliche Mitarbeiterin und Projektleiterin im Fachbereich Erziehungswissenschaft mit Schwerpunkt Islam Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main. Im Wintersemester 2016/2017 war sie Gastprofessorin am Religionswissenschaftlichen Seminar der Universität Zürich. Seit 2022 vertritt sie die Professur für Sozialpädagogik in der Migrationsgesellschaft an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. Ihre Arbeits- und Forschungsschwerpunkte liegen an der Schnittstelle von Migrations-, Gender- und Bildungsforschung, Religion und Sozialer Arbeit in der Migrationsgesellschaft.

**Harry Harun Behr**, geboren 1962 in Koblenz am Rhein, ist Professor für Erziehungswissenschaft mit Schwerpunkt Islam an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main. Seine Schwerpunkte liegen in der intersektionalen Bildungsforschung mit besonderem Bezug zu Religion, Gender, Migration, jugendlicher Lebensweltorientierung und Radikalisierungsprävention sowie in der islamischen Bildungslehre und der Fachdidaktik des Islamunterrichts. Weitere Schwerpunkte liegen in der Hermeneutik des Korans und der Anthropologie des Islams.

**Michael Kiefer**, geb. 1961, Universität Osnabrück, promovierte im Fach Islamwissenschaften zum Schulversuch Islamkunde in Nordrhein-Westfalen an der Universität Köln. Kiefer befasst sich seit mehr als 20 Jahren mit den Themenfeldern Antisemitismus, Islamismus und Radikalisierungsprävention und hat hierzu zahlreiche Publikationen vorgelegt. Michael Kiefer hat im April 2021 den Ruf der Uni Osnabrück für die Professur Soziale Arbeit in der Migrationsgesellschaft mit dem Schwerpunkt muslimische Wohlfahrtspflege angenommen.